

Hannover, 05.08.2019

## Stellenausschreibung Nr. L 41 /19 (L 1.4)

Kennwort: „Referent/-in L1.4 Planfeststellungsverfahren “

Das LANDESAMT FÜR BERGBAU, ENERGIE UND GEOLOGIE (LBEG) sucht Sie zum nächst möglichen Zeitpunkt unbefristet als

### **Referentin / Referent für Genehmigungsverfahren besonderer Art**

#### Aufgaben:

- Durchführung von Planfeststellungsverfahren mit Umweltverträglichkeitsprüfungen nach Bergrecht
- Durchführung von Planfeststellungsverfahren und Plangenehmigungsverfahren nach Energiewirtschaftsrecht, Abfallrecht, Immissionsschutzrecht, UVPG-Recht sowie Wasserrecht

#### Anforderungsprofil:

- Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, zweites Einstiegsamt für die Fachrichtung Technische Dienste (Schwerpunkt Bergbau oder vergleichbar)  
oder  
ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Master oder gleichwertig) vorzugsweise in der Fachrichtung Bergbau, ersatzweise Maschinenbau, Verfahrenstechnik, Umwelttechnik oder vergleichbarer Fachrichtung mit einschlägiger Berufserfahrung
- Fachkenntnisse im Berg-, Energiewirtschafts-, Umwelt- und Verwaltungsrecht
- Fähigkeit zu rechtssicheren, praxisnahen und lösungsorientierten Entscheidungen
- Konfliktfähigkeit und ausgeprägtes Verhandlungsgeschick
- Zuverlässigkeit und Eigenverantwortlichkeit
- Belastbarkeit, Kommunikations- und Teamfähigkeit, Durchsetzungsvermögen
- Sehr gute Deutschkenntnisse und präzises Ausdrucksvermögen in Wort und Schrift

Idealerweise erfüllen Sie auch folgende Anforderungen:

- Erfahrungen aus praktischer Genehmigungstätigkeit bei einer technischen Aufsichtsbehörde nach Bergrecht und anderen Rechtsgebieten oder im Bergbau
- Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Dienstort ist Clausthal-Zellerfeld, die Bereitschaft zu einem Wechsel an einen anderen Dienstsitz des LBEG wird vorausgesetzt. Die Eingruppierung erfolgt in Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Beamtinnen und Beamte der Besoldungsgruppe A 13 können sich ebenfalls bewerben.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten, unabhängig von ihrer Herkunft, Geschlecht, ihrer Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung, ihres Alters oder sexuellen Identität sind willkommen. Kommunikationssprache ist Deutsch. Das LBEG verfolgt das Ziel der beruflichen Gleichberechtigung von Frauen und Männern. Im Rahmen flexibler Arbeitszeiten bieten wir Ihnen einen verantwortungsvollen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz, der auch für Teilzeitkräfte geeignet ist. Weiterbildung ist ein wichtiger Bestandteil unserer Personalentwicklung.

Das LBEG ist bestrebt, den Anteil schwerbehinderter Menschen zu erhöhen, sie werden daher bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte mit vollständigen und aussagekräftigen Unterlagen ohne Bewerbungsmappe bis zum 26.08.2019 unter Angabe der Stellenausschreibungsnummer **L 41/19** und des **Kennwortes** an das

Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie  
- Personalreferat -  
Stilleweg 2, 30655 Hannover.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Bewerbungen nur gegen einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgesandt werden können.

Nähere Hinweise zu unserer Einrichtung finden Sie im Internet unter [www.lbeg.niedersachsen.de](http://www.lbeg.niedersachsen.de). Telefonische Auskünfte erteilt Herr Fricke unter der Telefonnummer 05323/9612-216.

Das LBEG interessiert sich dafür, über welches Medium Sie Kenntnis von dieser Stellenausschreibung bekommen haben. Bitte geben Sie daher an, wo Sie auf diese Stellenausschreibung zuerst aufmerksam geworden sind.